



Zum 30. August 1932

OBJEKTTYP

Presse

ein Blatt aus
AIZ, Jg. XI, 1932, Nr. 36

KÜNSTLER

Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)

DATIERUNG	1932
ENTSTEHUNGsort	Deutsches Reich, Berlin [Deutschland]
MATERIAL/TECHNIK	Kupfertiefdruck
MASSE	38 x 28 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Münzenberg, Willi ↗ ↗ GND (14. August 1889–21. Juni 1940) (Bezugsperson) Neuer Deutscher Verlag (Berlin) ↗ ↗ GND (Verlag)
BEMERKUNGEN	Seiten 843/844 mit der Fotomontage von John Heartfield auf S. 843 Bildunterschrift: ".: ... Wenn das Parlament es wagen sollte, sich dem Reichspräsidenten zu versagen, muß ohne Zögern und Schwanken der Reichstag abermals aufgelöst, das parlamentarische System endgültig liquidiert werden. DAZ (Deutsche Allgemeine Zeitung)" Beim Amtsantritt der Regierung Papen war der Reichstag am 4. Juni 1932 aufgelöst worden; das Kabinett regierte mit Paragraph 48 der Reichsverfassung. Die Termine für die Neuwahl (31. Juli) und die Einberufung des Reichstags (30. August) nutzten die zulässigen Höchstfristen voll aus. Eine erneute Auflösung des Reichstags und die Ablösung des parlamentarischen Systems durch eine unumschränkte Präsidialdiktatur waren im Gespräch. Der neue Reichstag wurde durch Clara Zetkin als Alterspräsidentin eröffnet. Bei seiner zweiten Sitzung am 12. Dezember nahm er mit überwältigender Mehrheit den Mißtrauensantrag der KPD gegen die Papen-Regierung an. Am selben Tage löste Reichspräsident Hindenburg den Reichstag erneut auf.

ICONCLASS	Unterhaus, Parlament, Kammer Blumen Zahlen (mit ZAHLWORT) <i>Achtundvierzig</i> Sarg
SCHLAGWORTE	Faschismus Nationalsozialismus Arbeitslosigkeit Kindheit Weihnachten
SIGNATUR DES KÜNSTLERS	Recto gedruckt: "Montage: JOHN HEARTFIELD"

INV.-NR.	JH 2262
PROVENIENZ	Nachlass John Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

PERMALINK	https://archiv.adk.de/objekt/2974015
-----------	---